

Arbeitskreis Geometrie

GDM-Tagung 2011

Reinhard Oldenburg

Beim Treffen des AK Geometrie standen turnusgemäß Sprecherwahlen an. Der bisherige Sprecher Matthias Ludwig hat sich wieder zur Wahl gestellt, während Reinhard Oldenburg nicht mehr zur Wahl angetreten ist. Andreas Filler hat sich bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Das neue Sprecherduo Ludwig & Filler wurde einstimmig gewählt.

Angesichts der kommenden Bildungsstandards für das Abitur wurde über die Schwerpunktsetzung eines künftigen Kurses zu analytischer Geometrie und linearer Algebra diskutiert. Als schwierig erwies sich dabei, in begrenzter Zeit sowohl den Anwendungen, die vor allem lineare Algebra fordern, als auch der Raumgeometrie, die in der Kontinuität der Mittelstufengeometrie steht, gerecht zu werden. Konsens war aber, dass die geometrische Sicht zumindest soweit verfolgt werden muss, wie sie Metaphern (z. B.: Abstand) liefert, die auch in nicht-geometrischen Anwendungen wichtig sind. Für Stochastik und Analysis liegen Empfehlungen

zu den Bildungsstandards vor. Reinhard Oldenburg hat Erfahrungen aus der Arbeitsgruppe, die letztere entwickelt hat, berichtet. Man kann für Analysis und auch für Geometrie in der Oberstufe ein gewisses didaktisches Vakuum feststellen: Es fehlt an klaren, konsensfähigen Zielen und Konzepten zu deren Erreichung. Für die Geometrie wurde beschlossen, eine Arbeitsgruppe einzusetzen, die über das Steuerelement „Aufgaben“ versuchen soll, Einfluss auf den Prozess zu nehmen. Mitglieder sind Andreas Filler, Matthias Ludwig, Stefan Kaufmann und Reinhard Oldenburg.

Die Herbsttagung 2011 des Arbeitskreises wird vom 9. 9.–11. 9. 2011 in Marktbreit bei Würzburg stattfinden. Das diesjährige Tagungsthema lautet *Vernetzungen und Anwendungen im Geometrieunterricht*. Die ausführliche Einladung zu dieser Herbsttagung findet sich in diesen Mitteilungen auf Seite 35 oder unter www.ak-geometrie.de.